

# Schlüsselschalter FS 04 AP / FS 04 APS

Schlüsselschalter zur Fernbedienung von Alarm- und Überwachungsanlagen, Torsteuerungen und anderen Schaltaufgaben.

Für den Einbau eines Normprofil- Halbzyinders vorbereitet. Beim Modell APS ist der Halbzyinder bereits eingebaut.

Drei 1-polige Umschaltkontakte werden bei Rechts- und Linksdrehung des Schlüssels betätigt.

Schalt- oder Impulskontakt wählbar.

An den LED- Anzeigen (12 V) können ausgeführte Schaltbefehle optisch angezeigt werden, z.B. Scharfstellung einer Alarmanlage.

Ein 12 V –Summer steht ebenfalls zur Verfügung.

Das Gehäuse und die Frontplatten sind aus massivem Druckguss- Aluminium, die Frontblende aus Edelstahl. Hinter der Frontplatte befindet sich eine Bohrschutzplatine; die Fixierschraube für den Zylinder ist durch einen Bohrschutzdraht ebenfalls gesichert. Das Entfernen der Frontblende sowie das Abreißen von der Wand sind über gefederte Sabotagekontakte gesichert. Alle Sabotageversuche werden über die Sabotageleitung an die Zentrale gemeldet. Der FS 04 darf nur an einer wettergeschützten Stelle angebracht werden - er soll dabei vor direktem Regen geschützt sein.

## Lieferumfang

- Schlüsselschalter
- vormontierter Halbzyinder (Länge - 40 mm, nur bei Modell APS)
- 3 Schlüssel (nur bei Modell APS)
- 5 Mauerdübel 6 mm
- 5 Schrauben 4,5 x 35 mm
- 1 Zylinder-Fixierschraube (vormontiert bei APS)
- 1 weißer Draht zur Sicherung der Zylinder-Fixierschraube (vormontiert bei APS)

## Technische Daten

Kontakte:	3 x 1-polig
Kontaktbelastung:	0,5 A, 30 V DC
Abmessungen:	78 x 123 x 66/56 mm
Schutzart:	IP 55
Gehäusefarbe:	hellgrau

## Montage

Die vorgezeichnete, selbstklebende Bohrschablone an der gewünschten Stelle anbringen. Nach Bohrung der Löcher die beigefügten Dübel einführen.

Anschlusskabel durch die Öffnung an der Rückseite des Gehäuses durchführen und das Gehäuse festschrauben.

Die Hülse (1) zur Führung des hinteren Sabotageschalters im mittleren Loch einführen und mit der zusätzlichen Schraube (2) an der Wand fixieren (siehe Bild „Montage“).

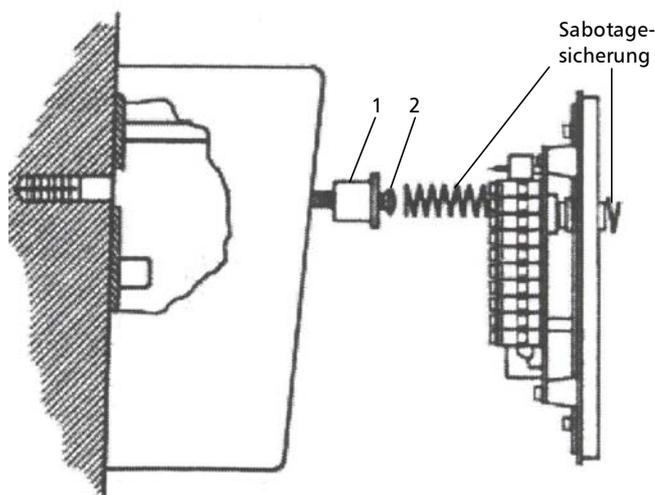
Falls nicht bereits vormontiert, einen Halbzyinder durch die Öffnung einführen und mit der sechseckigen Fixierschraube fixieren. Führen Sie nun den weißen Draht durch das Loch in der Mitte der Fixierschraube und verbinden Sie die Drahtenden mit den Klemmen 7 und 8.

Die Platine entsprechend der gewünschten Schaltfunktionen und Anzeigen anschließen (siehe Kapitel „Anschluss“).

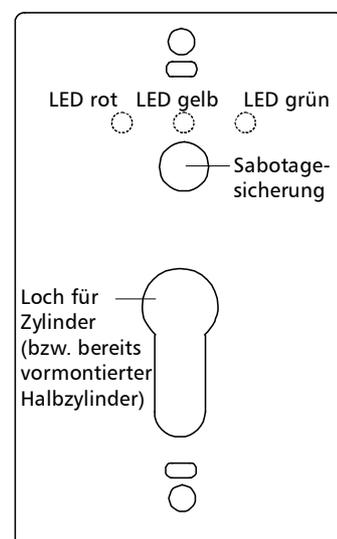
Die Frontplatte und anschließend die Blende mit jeweils zwei Schrauben montieren.

### ALLE FUNKTIONEN ÜBERPRÜFEN.

Am Ende der Montage ziehen Sie die Schutzfolie der Frontblende ab.



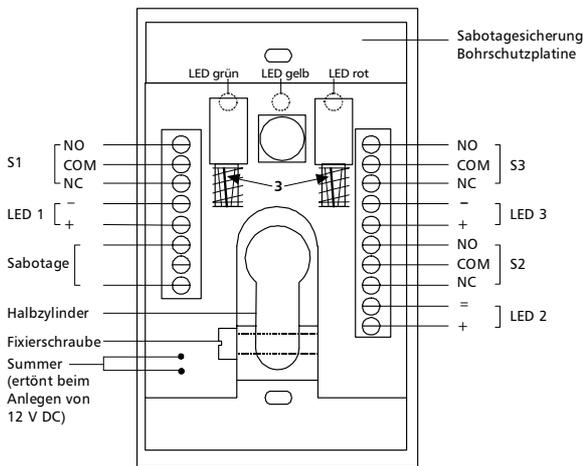
Montage



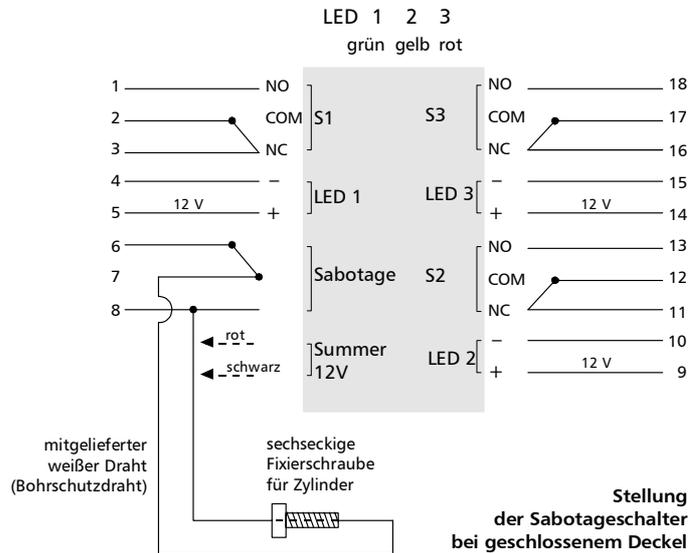
Frontplatte

## Anschluss

1. Das Anschlussschema zeigt den Wechselkontakt im normalen Zustand.
2. Im normalen montierten Zustand ist das Sabotagerelay zwischen Klemme 6 und 8 geschlossen.
3. Zwei Wechselkontakte werden durch Rechts- oder Linksdrehung des Schlüssels betätigt. Beide Kontakte können bei Bedarf als Impuls- oder Dauerkontakt genutzt werden. Im Auslieferungszustand sind diese als Dauerkontakt eingestellt. Durch Entfernen der kleineren Sperrbügel (3) mit Hilfe eines kleineren Schraubenziehers oder einer feinen Zange wird der Impulsmodus eingestellt.
4. Das rote und das schwarze Stromkabel sind nur zu verwenden, wenn der eingebaute Summer ertönen soll ( $\pm 12\text{ V DC}$  Steuerung).



Für die Funktion als Impulstaster sind die Bügel (3) zu entfernen!

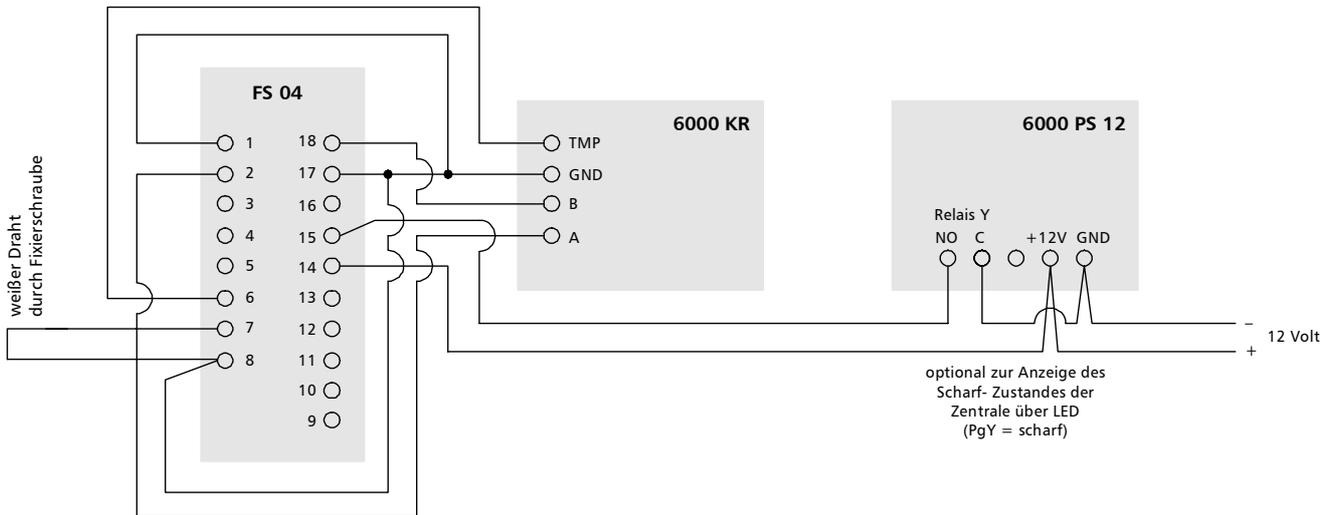


Stellung der Sabotageschalter bei geschlossenem Deckel

Klemmenbelegung der Kontakte und Anzeigen

Schematischer Klemmenbelegungs-Plan

## Anschluss an 6000 KR (Funkübertragung zur Funkalarmzentrale)



Schematischer Klemmenbelegungs-Plan

Impulsmodus in FS 04 auswählen.

### Sperrbügel entfernen.

„MODE“- Brücke in den Normal- Modus stellen (siehe Anleitung 6000 KR).

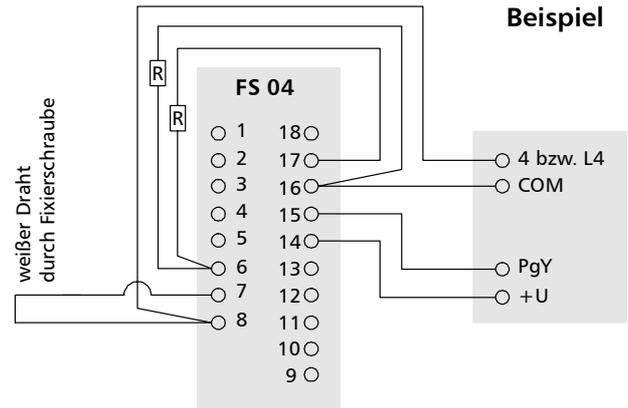
Drehen des Schlüssels nach rechts = Scharfschalten

Drehen des Schlüssels nach links = Unscharfschalten

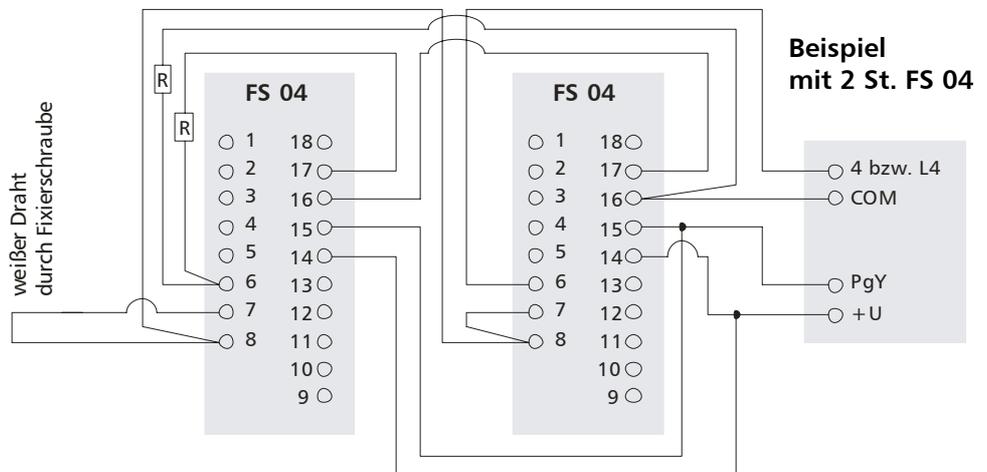
## Anschluss an 6000 XD- (ab Version FM 61114) bzw. 6000 C- Reihe- Zentralen (ab Version GK 61005)

Klemmen-Belegung	Programmierssequenz
PgY = scharf	242 (Werkseinstellung)
4 = Status umschalten, Doppelendwiderstand	6004361

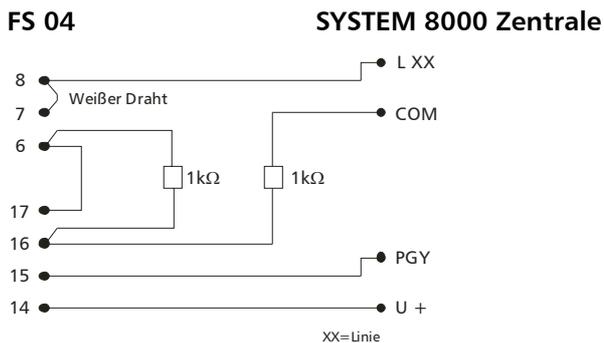
R ... Widerstandswert  
entsprechend der Anlage  
6000 X = 10k  
6000 C = 2k2



- Impulsmodus in FS 04 auswählen
- Sperrbügel entfernen
- Drehen des Schlüssels nach rechts = Umschalten (scharf, unscharf, scharf,...)
- LED zeigt Scharfzustand der Zentrale an



## Anschluss an einer System 8000 Zentrale



PGY = Scharf → 241 (Eingabe im Errichtermodus)  
Sperrbügel im FS 04 entfernen  
Scharf/Unscharf → 61 XX 91 (Eingabe im Errichtermodus)

## Entsorgung



Sie dürfen Verpackungsmaterial oder Geräte nicht im Hausmüll entsorgen, führen Sie sie der Wiederverwertung zu. Den zuständigen Recyclinghof bzw. die nächste Sammelstelle erfragen Sie bei Ihrer Gemeinde.



Indexa GmbH, Paul-Böhringer-Str. 3, D – 74229 Oedheim  
2010/08/25